

**„Kerb“ einmal anders feiern - Malwettbewerb der
Grundschule Dirmingen und der Kita „Pusteblume“ zur 274.
„Derminga Kerb“**

Einen Geburtstag kann man nicht absagen! Man kann höchstens auf die Feierlichkeiten seines Wiegenfestes verzichten. So dürfte es sich auch mit der diesjährigen „Derminga Kerb“ verhalten. Wenn auch anders als gewohnt, werden wir in diesem Jahr das 274. Kirchweihfest der Evangelischen Stengelkirche in der Ortsmitte feiern. Im Gegensatz zu dem bunten Kirmestreiben der letzten Jahrzehnte steht uns in diesem Jahr, aufgrund der Pandemie, ein ruhiges Wochenende im stillen Gedenken bevor. Keine Ausgrabung des „Kerwe-Lisje“, kein offizieller Fassanstich, kein Festplatz und auch kein Karussell.

Bereits vor einigen Wochen hat der Ortsrat entschieden die Festlichkeiten zur 274 „Derminga Kerb“ abzusagen. Diese Entscheidung ist uns damals alles andere als leichtgefallen. Aufgrund der anhaltenden Pandemie und der zuletzt steigenden Infektionszahlen war dies jedoch die einzig richtige Entscheidung. Kurze Zeit hat man darüber nachgedacht ein kleines Alternativprogramm auf die Beine zu stellen. Nachdem der Landkreis Neunkirchen jedoch zum Risikogebiet erklärt wurde, löste man sich auch von diesem Vorhaben. Ganz klar, die Sicherheit unserer Bevölkerung hat oberste Priorität.

Die 274. „Derminga Kerb“ wird also in Stille ohne großes buntes Kirmestreiben begangen. Nach der Absage des „Mittelalterlichen Weihnachtsmarktes“ am ersten Adventswochenende war die Absage der „Kerb“ ein

weiterer Tiefschlag für die Dorfgemeinschaft. Wir stellen uns die Frage, wie es uns gelingt, in dieser schwierigen Zeit, zumindest ein wenig „Kerb“ zu versprühen? Gemeinsam mit unserer Grundschule Wiesbach-Dirmingen (Dependance Dirmingen) und der Kita- Pusteblume wollen wir nun mit einem Malwettbewerb an die „Derminga Kerb“ erinnern.

Am eigentlichen Kirmeswochenende wird in den alten Posträumen des Evangelischen Gemeindehauses, in der Dirmingener Ortsmitte (Marktplatz 8), eine Bilderausstellung stattfinden. Die Ausstellung ist von Samstag, 24.10.20 bis Dienstag, 27.10.20 täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Am Samstag, 24. Oktober 2020 wird die Ausstellung um 14:00 Uhr im Rahmen einer kleinen Feststunde offiziell eröffnet. Leider kann zu dieser Feststunde, aufgrund der aktuellen Hygieneverordnung, nur gesondert eingeladen werden. Besucher/innen dürfen die Ausstellung an allen Tagen nur mit Mund -und Nasen-Bedeckung betreten, wobei immer nur drei Personen gemeinsam in den Räumlichkeiten sein dürfen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich bei der Evangelische Kirchengemeinde Dirmingen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten bedanken. Alle Vereine, Organisationen und Gewerbetreibenden werden gebeten für diesen Malwettbewerb zu werben.

Die Kinder wurden aufgerufen, zum Thema „Derminga Kerb“, ihre Bilder zu malen. Dabei werden die gemalten Werke bei der Prämierung der Schulkinder in Altersklassen (1 bis 4 Schulklasse) eingeteilt. Die Bevölkerung kann sich als Jury an diesem Malwettbewerb beteiligen. Jeder ist herzlich

eingeladen mitzumachen. Bei der Ausstellung liegen „Mitmache-Formulare“ parat. Jeder kann sein Lieblingsbild auswählen und dafür voten. Das meistgenannte Bild einer Altersklasse gewinnt. Unter allen Teilnehmern werden wir einen Gutschein für ein Abendessen zu zweit auslosen. Diese Auslosung findet am Dienstagabend, 27. Oktober 20 um 18:00 Uhr statt.

Ganz bestimmt wird sich die Auswahl der Siegerbilder als schwierig erweisen. Ich finde es jedoch angebracht, dass die Bevölkerung als Jury fungiert. Im Zweifelsfall wird eine „Zusatz-Jury“ bestehend aus Mitgliedern des Kulturverein Dirmingen und des Schulverein Dirmingen entscheiden, welches Bild als Siegerfoto hervorgeht. Die Prämierung der Siegerfotos wird nach Absprache mit der Schulleitung und der Kita-Leitung im November durchgeführt. Natürlich müssen wir diesbezüglich die aktuellen Infektionszahlen im Auge behalten. Selbstverständlich werden am Ende alle Kinder mit einem Präsent versehen. Dies gilt insbesondere auch für unsere Kindergartenkinder der Kita „Pustebume“. Gemeinsam haben wir uns dazu entschlossen, bei den Kindergartenkindern keine Prämierung vorzunehmen. Dies wäre aus unserer Sicht nicht altersgerecht. Wir freuen uns aber darüber, auch die Bilder der Kita „Pustebume“ auszustellen und der Bevölkerung zu präsentieren.

Ich möchte mich schon jetzt herzlich bei dem Lehrpersonal und der Schulleitung um Frau Katrin Schlaak sowie bei dem Kita-Personal um die Kita-Leitung Frau Claudia Schulz für die wunderbare Zusammenarbeit und die damit verbundene Unterstützung bedanken.

Wir allen müssen aufgrund der anhaltenden Pandemie akzeptieren, dass die diesjährige 274. „Kerb“ ganz anders verlaufen wird. Gerade in Dirmingen ist man gewohnt, die eigene Kirmes ausgelassen zu feiern. Das bunte „Kerwe-Treiben“ wird uns allen fehlen.

Mit Hilfe unserer Kita -und Schulkinder werden wir zumindest einen Hauch von „Kerb“ verspüren dürfen. Einen lieben Dank an alle Kinder für das Mitmachen und die vielen wunderschönen Kunstwerke. Die Bevölkerung von Dirmingen darf sich auf eine herrliche Ausstellung freuen. Neben den Kunstwerken unserer Kita- und Schulkinder werden Bilder aus den letzten 20- Jahren „Derminga Kerb“ präsentiert. Immerhin feierte der Kulturverein Dirmingen, der einen großen Verdienst an der Aufwertung der „Kerb“ hat, unlängst sein 20. Jubiläum.

Keine Frage, wir haben völlig zurecht die Feierlichkeiten rund um die Kirmes abgesagt. Das eigentliche Kirchweihfest jedoch kann auch in Stille gefeiert werden. Aus diesem Grunde freue ich mich darüber, dass unsere Evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, 25. Oktober 20 um 10:00 Uhr ihren jährlichen Kirchweih-Gottesdienst feiern wird.

Übrigens: Im kommenden Jahr wird in der Zeit vom 23.10. bis 25.10.20 die 275. „Derminga Kerb“ gefeiert.